

Leitfaden für die Förderung der Kinderbetreuung im Rahmen eines Deutschkurses für Eltern mit Migrationshintergrund

Zweck der Förderung

Die Unterstützung im Rahmen dieser Förderung betrifft ausschließlich die Kinderbetreuung während eines Deutschkurses für Eltern mit Migrationshintergrund. Dadurch soll Eltern mit Migrationshintergrund die Teilnahme an Deutschkursen erleichtert werden.

Wer kann eine finanzielle Unterstützung beantragen?

- Vorarlberger Gemeinden, Städte und Regionen, die einen Deutschkurs mit Kinderbetreuung organisieren.
- Ausgeschlossen sind:
 - Gewerblich Anbietende
 - Elementarpädagogische Einrichtungen (Kinderbetreuung und -garten)
 - Schulen

Höhe der Förderung:

- Maximal 50 % der Kinderbetreuungskosten, wobei beim Honorar maximal € 15,00 pro Stunde je Betreuungsperson angerechnet werden. Ein Mehraufwand ist von der Stadt bzw. Gemeinde zu tragen.
- Von einer Förderung ausgeschlossen sind
 - Personalkosten des Trägers
 - Getränke und Lebensmittel
 - Give-Aways
- Grundlage für die Berechnung der Förderhöhe ist ein Kostenvoranschlag - siehe dazu Formular **Antrag_Förderung_von_Kinderbetreuung_bei_Deutschkursen_für_Eltern_mit_Migrationshintergrund**
- Ermittlung der tatsächlichen Förderhöhe: **Es besteht die Möglichkeit, dass sich aufgrund der Reduktion der Gesamtkosten auch die genehmigte Fördersumme vermindert.**

Vom Antrag bis zur Auszahlung der Förderung

Antragstellung

- Die Antragstellung hat **schriftlich** zu erfolgen. Antragsformular: **Antrag_Förderung_von_Kinderbetreuung_bei_Deutschkursen_für_Eltern_mit_Migrationshintergrund**
- Anträge können laufend, bis **spätestens einen Monat vor Projektbeginn** eingereicht werden.

Einreichung

- **Vorzugsweise** per E-Mail: familie@vorarlberg.at
- per Post an: Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Elementarpädagogik, Schule und Gesellschaft, Fachbereich Jugend und Familie, Landhaus, 6901 Bregenz

Zuerkennung

- Eine Zusage erfolgt schriftlich.
- **Zu beachten** ist, dass im Zuerkennungsschreiben allenfalls noch weitere Bedingungen oder Verpflichtungen angeführt sein können.
- Die Unterstützung bezieht sich ausschließlich auf das im Zuerkennungsschreiben benannte Projekt. Eine Unterstützung für eventuelle Nachfolgeprojekte müssen neu beantragt werden.

Abschluss

- Der Abschluss hat schriftlich zu erfolgen. Bis drei Monate nach der Veranstaltung ist das Antragsformular **Antrag_Förderung_von_Kinderbetreuung_bei_Deutschkursen_für_Eltern_mit_Migrationshintergrund** mit den Abschlussdaten zu **vervollständigen**.
- Anlagen:
 - Rechnungsabschluss der Gesamtkosten
 - Kostennachweise auf Anfrage. Es erfolgt eine stichprobenartige Überprüfung.
- Die **Auszahlung der Förderung erfolgt im Nachhinein** auf die im Antrag namhaft gemachte Bankverbindung.

Öffentlichkeitsarbeit

- Auf Publikationen oder Maßnahmen der Öffentlichkeit (Broschüren, Einladungen etc.) ist auf die Unterstützung des Landes Vorarlberg hinzuweisen. Dazu ist das **Logo „Familie gemeinsam wachsen“** anzuführen. Alle dazu notwendigen grafischen Daten stellt der Fachbereich Jugend und Familie zur Verfügung.

Datenschutz

- [Datenschutzrechtliche Information zur Veröffentlichung von Förderdaten](#)

Es gelten die Allgemeinen Förderbedingungen des Landes Vorarlberg.

Sämtliche Formulare sowie die datenschutzrechtliche Information finden Sie im Download-Bereich: [Kinderbetreuung im Rahmen eines Deutschkurses für Eltern mit Migrationshintergrund \(vorarlberg.at\)](#)

Kontakt und Information

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Elementarpädagogik, Schule und Gesellschaft
Fachbereich Jugend und Familie
Landhaus, 6901 Bregenz
T: +43 5574 511 22175
E: familie@vorarlberg.at